

Das heutige China

Bericht über eine Vortragsreihe im Dezember 1970 in München

Die Initiatoren dieser Veranstaltung, die vom 7.–10. Dezember 1970 jeweils abends 18 Uhr im Festsaal der Bayerischen Akademie der Wissenschaften stattfand, waren die Deutsche Gesellschaft für Ostasienkunde Hamburg, die Gesellschaft für Auslandskunde München, sowie die Seminare für Ostasiatische Kultur und Sprachwissenschaft und für Internationale Politik der Universität München.

Referenten und Themen der Abende waren:

Prof. Wolfgang Bauer, München: „Die geistigen Grundlagen des heutigen China“,
Dr. Bernhard Großmann, Hamburg: „Das Wirtschaftspotential der Volksrepublik China“,

Dr. Joachim Glaubitz, München: „Moskau, Peking, Tokio – Spannungsfeld dreier Großmächte“,

Dr. Oskar Weggel, Hamburg: „Die Große Proletarische Kulturrevolution“.

Zusätzlich wurden im Anschluß an die Diskussion des zweiten und vierten Tages drei Filme über China gezeigt, der von Edgar Snow „One Fourth of Humanity“ und von Weggel/Knoop „Die Wiedergeburt der Revolution in China“ und „Das neue Gesicht der Mandschurei“.

Es wurde also sehr viel „China“ von qualifizierten Fachleuten angeboten; erfreulich dabei die sehr regen und teilweise engagierten Diskussionen, die sich vor allem über ideologische Fragen bzw. über deren Nichtbehandlung entzündeten. Aber das spricht nur für die Veranstaltung.

Bemerkenswert war das ausgesprochen große Interesse an der Vortragsreihe – an jedem der Abende waren ca. 300–350 Besucher erschienen, die sich nur zum kleineren Teil aus „Experten“ zusammensetzten. Dieses Interesse demonstriert, wie aufgeschlossen die Öffentlichkeit dem Thema China gegenübersteht, und läßt empfehlen, derartiges öfter mit wechselnden Themen und an verschiedenen Orten durchzuführen.

Negativ die Berichterstattung in der Presse (vergleiche Süddeutsche Zeitung 11. und 12. 12. 1970): viel Platz bei unqualifizierter Kritik führt zu dem Schluß, daß der Kritiker besser daran täte, nicht den Splitter im Auge des anderen zu suchen . . .

Uwe G. Fabritzek